

Pressemitteilung: Neusser Heimatfreunde - Fahrt nach Belgien

Mitglieder der Heimatfreunde führen unter der Leitung von Kurt Lonnes nach Belgien. Zunächst wurden die berühmten Gärten von Annevoie besichtigt: Diese 1758 angelegte Anlage auf einem 28 ha großen Gelände gehört zu den Kulturgütern der Wallonie. Die gesamte Gartenanlage ist mit über 20 Wasserbecken und Teichen und den rund 50 Wasserspeichern, Wasserfällen und Fontainen eine Augenweide. Alles wird seit 250 Jahren aus vier Quellen gespeist, ohne dass eine Pumpe oder Wasserturm eingesetzt ist, allein die Schwerkraft und das natürliche Gefälle werden genutzt.

Weiter ging es zur Zitadelle von Dinant. Bei der Besichtigung der Perle des Ortes an der Maas konnten die Heimatfreunde sich davon überzeugen, wie wechselvoll die europäische Geschichte war und wie wertvoll es ist, dass in der heutigen Zeit kriegerische Auseinandersetzungen in Westeuropa unvorstellbar sind. Der malerische Ausblick von der Zitadelle auf das Städtchen an der Maas ist etwas ganz besonderes.

Weiter ging es an der Maas entlang zum bereits im 14. Jhd erwähnten Schloss Freyr. Es liegt eingebettet mitten im Grünen an der Maas, dort wo die Grafschaft Namur sich mit dem Fürstbistum Lüttich verband. Der heutige Inhaber, Baron Bonaert, führte die Heimatfreunde persönlich durch das gut restaurierte Schloss mit seinen wertvollen Einrichtung. Die Familie Bonaert ist seit mehr als 20 Generationen im Besitz dieses großen Kleinods. Dies spürten die Besucher bei seinen Erläuterungen deutlich.

Alle Teilnehmer waren der Ansicht: Dieser Ausflug bei schönem Wetter, hat sich wirklich gelohnt!

